

P R E S S E M I T T E I L U N G

Ein Drittel der Deutschen wünscht „Kauf auf Rechnung“ bei der Online-Buchung ihrer Last-Minute-Reise

Neuss, 4. Juli 2018. Heute buchen, morgen die Sonne am Strand einer Mittelmeer-Insel genießen? Aber gerne! Laut aktueller Verbraucherumfrage der Creditreform Boniversum GmbH haben bereits 55 Prozent der Verbraucher in Deutschland in ihrem Leben mindestens einmal eine Last-Minute-Reise gebucht. Dabei war die Anzahl der Online-Buchungen fast doppelt so hoch, wie die klassische Buchung über das Reisebüro.

Rund 25 Prozent der Deutschen hat in den letzten 12 Monaten eine Last-Minute-Reise, deren Anreisetag innerhalb der nächsten vier Wochen lag, gebucht. Die Hälfte (16,3 %) davon buchte ihre Reise online - nur knapp 9 Prozent gingen für ihre Buchung noch in ein Reisebüro. 45 Prozent der Befragten hat hingegen „noch nie“ eine Reise kurzfristig gebucht.

Bei der Frage nach den genutzten Bezahlverfahren bei der Online-Buchung wird deutlich, dass die Mehrheit der Verbraucher die Kreditkarte (44,2%) als bevorzugtes Zahlungsmittel für die Buchung verwendet. 30 Prozent nutzen hingegen ein Bezahlverfahren wie Paypal oder sofortüberweisung.de.

Insgesamt betrachtet, benutzen die meisten Verbraucher in Deutschland bei ihrer Last-Minute-Reisebuchung eher „traditionelle Bezahlverfahren“ wie Kreditkarte, Vorkasse oder Lastschriftverfahren (66,3 %) – „moderne Bezahlverfahren“ wie Paypal, sofortüberweisung.de oder auch Klarna oder Billsafe werden aktuell noch eher selten verwendet (33,7 %).

Die Ergebnisse der Befragung machen zudem deutlich, dass die Zahlart „Kauf auf Rechnung“ einen großen Wunsch der Verbraucher darstellt. Fast jeder Dritte (28,6%), besonders Frauen und ältere Personengruppen, würde seine Last-Minute-Reise gerne per Rechnung zahlen, wenn diese Bezahloption angeboten würde. Über die Hälfte (65,6 %) der Befragten würde sogar mit dieser Zahlart häufiger eine Last-Minute-Urlaubsreise buchen. Aber auch das Lastschriftverfahren wird vom Verbraucher gewünscht. Fast 43 Prozent

würden bei kurzfristigen Reisebuchungen häufiger auf „Jetzt buchen“ klicken, wenn diese Bezahloption angeboten wird.

„Fast 70 Prozent der befragten Verbraucher wären sogar bereit, den Reiseanbieter zu wechseln, wenn dieser bei gleichbleibendem Angebot die Bezahlung per Rechnung anbieten würde. Die Umfrageergebnisse machen das enorme Potenzial für die Vermarktung von Last-Minute Reisen über das Internet deutlich, wenn die Anbieter ihre Zahlarten auch bei Last-Minute-Reisen um den Rechnungsbuchung und auch das Lastschriftverfahren erweitern würden“, so Marc Leske, Head of Sales Travel Industry bei Creditreform Boniversum.

Die aktuelle Erhebung der Creditreform Boniversum GmbH basiert auf einer repräsentativen Online-Umfrage von über 1.000 Verbrauchern im Alter von 18 bis 69 Jahren. Weitere Informationen zu Ansatz und Methodik der Boniversum Verbraucherumfragen sowie die aktuelle Auswertung finden Sie unter www.boniversum.de/studien/verbraucherumfragen

Kontakt:

Creditreform Boniversum GmbH
Hellersbergstraße 11, 41460 Neuss

Aleksandra Gulba, Presseabteilung
Tel. 02131 109 5103
a.gulba@boniversum.de, www.boniversum.de

Über Boniversum:

Die Creditreform Boniversum GmbH (Boniversum) ist einer der größten Anbieter von Bonitätsinformationen über Privatpersonen in Deutschland. Regelmäßig veröffentlicht Boniversum in Zusammenarbeit mit renommierten Partnern und Instituten umfangreiche Studien wie den SchuldnerAtlas, um Trends frühzeitig vorherzusehen und Veränderungen im Schuldnerverhalten oder in der Kreditaffinität sicher zu prognostizieren. Boniversum wurde 1997 gegründet und ist ein Unternehmen der Creditreform Gruppe.

www.boniversum.de

Neuss, 4. Juli 2018; Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.620